



Bachelorarbeit  
zu vergeben

## Erfolgskontrolle der Wiederansiedlung von Kreuzenzian im Lahn-Dill-Kreis

**Stichworte:** Artenschutz, Monitoring, Kalkmagerrasen

Im Rahmen einer Bachelorarbeit sollen der Erfolg eines Wiederansiedlungsprojekts einer gefährdeten Halbtrockenrasenart bewertet und unterschiedliche Einflussfaktoren auf Erfolg bzw. Misserfolg des Projekts identifiziert werden.

**Hintergrund:** Kalkmagerrasen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas, sind allerdings aufgrund von Landnutzungswandel stark gefährdet. Sie beherbergen viele seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten und stehen daher im Fokus der Renaturierungsökologie. Eine stark gefährdete Pflanzenart ist der Kreuzenzian (*Gentiana cruciata* L.). In Mittelhessen war nur noch eine kleine Restpopulation vorhanden. In den letzten Jahren wurde durch die Landschaftspflegevereinigung Lahn-Dill Samen von Pflanzen dieser Restpopulation vermehrt und an geeigneten Standorten im Lahn-Dill-Kreis wieder ausgesät. Dabei wurde der Einfluss unterschiedlicher Möglichkeiten der Bodenvorbereitung (Fräsen, Mulchschicht, ...) auf die Keimung und Etablierung des Kreuzenzians getestet.

Im Rahmen einer Bachelorarbeit soll im nächsten Frühjahr bis Frühsommer der Erfolg der Aussaat im Gelände überprüft und die Einflüsse der verschiedenen Bodenvorbereitungsmethoden untersucht werden.

### Anforderungen:

Interesse an Geländearbeit und Vegetationskunde

### **Kontakt und weitere Informationen:**

Dr. Sarah Harvolk-Schöning: [sarah.harvolk-schoening@umwelt.uni-giessen.de](mailto:sarah.harvolk-schoening@umwelt.uni-giessen.de), Tel: 0641/9937162 (IFZ, Raum B 308)

